

AUSSCHREIBUNG Strander Surf-Cup vom 01.-02. Juli 2023 Windsurf-Bundesliga Windsurf-Nachwuchs-Bundesliga

Veranstalter: Surf Club Kiel e. V.

Veranstaltungswebseite:

https://www.strandersurfcup.de http://www.manage2sail.com

Wettfahrtleiter/Wettfahrtleiterin: N.N. Vorsitzende(r) des Protestkomitees: N.N.

Schiedsrichter: N.N.

Die Bezeichnung [NP] kennzeichnet eine Regel, deren Verletzung kein Grund für einen Protest durch ein Boot ist. Dies ändert WR 60.1(a).

1. REGELN

- 1.1 Die Veranstaltung wird nach den Regeln, wie sie in den Wettfahrtregeln Segeln (WR) definiert sind, durchgeführt.
- 1.2 Es gilt WR Appendix B
- 1.3 Es gelten die Ordnungsvorschriften spezielle Segeldisziplinen des DSV, https://www.dsv.org/app/uploads/ov-spez-segeld-4-2020.pdf
- 1.4 Es sind zu der Veranstaltung Begleitfahrzeuge nur mit Genehmigung der Wettfahrtleitung auf dem Wasser zugelassen.
- 1.5 [DP] WR 40.1 gilt für alle nicht volljährigen Teilnehmer zu jedem Zeitpunkt auf dem Wasser.

2. SEGELANWEISUNGEN

Die Segelanweisungen wird vor Ort am Notice-Board ausgehängt und ist auf Manage2Sail einsehbar.

3. KOMMUNIKATION

- 3.1 Die offizielle Tafel für Bekanntmachungen befindet sich am Clubhaus.
- 3.2 [DP] Außer im Notfall darf ein in der Wettfahrt befindliches Boot keine Sprach- oder Datenübertragungen senden und keine Sprach- oder Datenkommunikation empfangen, sofern diese nicht allen Booten zugänglich ist. Das Mitführen von Kommunikationsgeräten jeglicher Art an Bord ist bei der Registrierung beim Wettfahrtkomitee schriftlich zu beantragen.

4. [NP] [DP] TEILNAHMEBERECHTIGUNG UND MELDUNG

- 4.1 Die Veranstaltung ist für alle Boote der unter 5.1 genannten Klassen offen.
- 4.2 Für das Regattagebiet im Küstengewässer sind keine Befähigungsnachweise, wie Surfschein oder dergleichen, erforderlich.
- 4.3 Jeder Teilnehmer muss Mitglied eines Vereins seines nationalen Mitgliedsverbandes von World Sailing sein.
- 4.4 Teilnahmeberechtigte Boote können über die Veranstaltungswebseite melden.
- 4.5 Boote müssen alle Meldeerfordernisse erfüllen und das Meldegeld auf das u. g. Konto überweisen. Nachmeldungen (nach dem 18.06.2023) sind vor Ort in Bar zu zahlen, um als gemeldet zu gelten.
- 4.6 Meldeschluss ist der 01.07.23, 11:30 Uhr.
- 4.7 Begrenzung der Teilnehmerzahlen: Aus Platzgründen ist die Teilnehmerzahl ist auf 50 Teilnehmer (alle Bootsklassen) beschränkt. Gemeldete und nachgemeldete Boote erhalten eine Bestätigung per E-Mail.

5. MELDEGELDER

5.1 Die Meldegelder sind wie folgt:

		T
	Meldegeld (EUR)	Meldegeld (EUR)
	bei Meldung bis	bei
	18.06.23, 24:00	Nachmeldung
	101001=0, = 1100	bis 01.07.23,
		11:30
Raceboard	45,00	50,00
Techno 293	25.00	35.00

- 5.2 Bei Meldungen bis zum 18.06.23 ist das Meldegeld auf das Vereinskonto des Surf Club Kiel e. V., **IBAN DE06 2105 0170 0008 0010 00** mit der Bemerkung "**Strander Surf-Cup"** zu überweisen. Nachmeldungen sind vor Ort in bar zu zahlen.
- 5.3 Die Zahlung des Meldegeldes muss mit der Meldung erfolgen. Der Anspruch auf Zahlung des Meldegeldes entfällt nicht durch Rücknahme der Meldung oder durch Fernbleiben des Bootes. Das Meldegeld wird nur bei Zurückweisung der Meldung zurückerstattet oder wenn der Veranstalter die Veranstaltung oder Klasse absagt.

6. [DP] WERBUNG

6.1 Werbeträger, wie Leibchen oder Segelaufkleber sind für den Strander Surf-Cup 2023 nicht vorgesehen.

7. ZEITPLAN

7.1 Registrierung:

Klassen	Registrierung	Ort der Registrierung
Raceboard	01.07.23, 10:00-12:00	Regattabüro
Techno293	01.07.23, 10:00-12:00	Regattabüro

- 7.2 Am ersten Wettfahrttag findet um 12:00 Uhr ein Skippers Meeting statt. Näheres hierzu wird in den Segelanweisungen veröffentlicht.
- 7.3 Der Zeitplan der Wettfahrten und Wettfahrttage ist wie folgt:

Klassen	Wettfahrttage	Ankündigungssignal für die erste Wettfahrt	Anzahl der Wettfahrten
Raceboard	01.07.23	12:55 Uhr	4
Raceboard	02.07.23	Laut Notice Board	3
Techno 293	01.07.23	13:00 Uhr	4
Techno 293	02.07.23	Laut Notice Board	3

7.4 Am letzten geplanten Wettfahrttag wird kein Ankündigungssignal nach 14:25 Uhr gegeben.

8. AUSRÜSTUNGSKONTROLLE

8.1 Boote können zu jeder Zeit kontrolliert werden.

9. VERANSTALTUNGSORT

- 9.1 Veranstaltungsort ist die Strander Bucht in der Kieler Förde / Ostsee.
- 9.2 Das Wettfahrtbüro befindet sich im Clubhaus, Bülker Weg 55, 24229 Strande.
- 9.3 Als Wettfahrtgebiet ist die nördliche Strander Bucht zwischen dem Festland als westliche Begrenzung, dem Bülker Leuchtturm als nördliche Begrenzung, der Strander Hafeneinfahrt als südliche und das Fahrwassertonnen in östlicher Begrenzung, vorgesehen.

10. BAHNEN

Die Beschreibung der Bahnen erfolgt in den Segelanweisungen.

11. STRAFSYSTEM

11.1 Es gilt WR Appendix B (Windsurfing Fleet Racing Rules)

12. WERTUNG

- 12.1 4 abgeschlossene Wettfahrten sind zur Gültigkeit der Serie erforderlich.
- 12.2 a) Werden weniger als 5 Wettfahrten abgeschlossen, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten.
 - b) Werden 5 oder mehr Wettfahrten abgeschlossen, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten ausgenommen seiner schlechtesten Wertung.
- 12.3 Es gilt WR Appendix B (Windsurfing Fleet Racing Rules)

13. [DP] MEDIENRECHTE

13.1 Mit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung erklären die Teilnehmer ihr Einverständnis, dass Fotos und Videos von ihrer Person gemacht und im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Veranstalters verwendet werden dürfen, z.B. über Webseiten, Newsletter, Print- und TV- Medien und soziale Netzwerke. Darüber hinaus übertragen die Teilnehmer bzw. deren Personensorgeberechtigte dem Veranstalter entschädigungslos das zeitlich und räumlich unbegrenzte Recht für die Nutzung von Bild-, Foto-, Fernseh- und Hörfunkmaterial, das während der Veranstaltung von den Teilnehmern gemacht wurde.

14. DATENSCHUTZHINWEISE

Der Veranstalter wird, die mit der Meldung und die mit der Teilnahme an der Veranstaltung erhobenen personenbezogenen Daten verarbeiten und speichern. Der Anhang "Datenschutzhinweise" enthält die diesbezüglichen Informationen.

15. HAFTUNGSBEGRENZUNG, UNTERWERFUNGS-KLAUSEL

- 15.1 Die Verantwortung für die Entscheidung, an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein beim Bootsführer, er übernimmt insoweit auch die Verantwortung für die Mannschaft. Die Bootsführer sind für die Eignung und das richtige seemännische Verhalten der Mannschaft sowie für die Eignung und den verkehrssicheren Zustand des gemeldeten Bootes verantwortlich. Der Veranstalter ist berechtigt, in Fällen höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus Sicherheitsgründen, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen besteht keine Schadenersatzverpflichtung des Veranstalters gegenüber den Teilnehmern, sofern der Veranstalter den Grund für die Änderung oder Absage nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt hat. Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sachund Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die den Teilnehmern während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt-/bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden. Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden. Soweit die Schadenersatzhaftung des Veranstalters ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreien die Teilnehmer von der persönlichen Schadenersatzhaftung auch die Angestellten - Arbeitnehmer und Mitarbeiter - Vertreter, Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen, die Schlepp-, Sicherungs-, oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, sowie auch alle anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung ein Auftrag erteilt worden ist.
- 15.2 Die gültigen Wettfahrtregeln von World Sailing inkl. der Zusätze des DSV, die Ordnungsvorschriften Regattasegeln und das Verbandsrecht des DSV, die Klassenvorschriften sowie die Vorschriften der Ausschreibung und Segelanweisungen sind einzuhalten und werden ausdrücklich anerkannt.
- 15.3 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
- 15.4 Eine vollständig ausgefüllte und unterschriebene Einverständniserklärung ist bei der Registrierung vorzulegen. Bei minderjährigen Teilnehmern müssen diese von den Personensorgeberechtigten unterschrieben sein. Die entsprechende Vorlage steht zum Herunterladen auf https://www.dsv.org/app/uploads/haftungsausschluss-dt-engl-vordruck-zum-unterzeichnen.docx zur Verfügung.

16. [DP] VERSICHERUNG

Jedes teilnehmende Boot muss eine gültige Haftpflichtversicherung abgeschlossen haben, die mindestens Schäden im Wert von 3.000.000 EUR oder dem Äquivalent je Schadensfall deckt und für das Veranstaltungsgebiet gültig ist.

17. PREISE

17.1 Jeweils ein Preis (Pokal und Urkunde) für:

Raceboard:

Platz 1-3 Overall Pokal Platz 4-6 Urkunden Platz 1 Damen

BIC TECHNO:

Platz 1 -3 Overall Pokal
Platz 4-6 Urkunden
Platz 1 Damen

Bei der Siegerehrung nicht in Empfang genommene Preise werden nicht nachgesandt.

18. WEITERE INFOMRATIONEN UND UNTERKUNFT

18.1 Während der Wettfahrttage stehen auf dem Vereinsgelände des SCK (einschl. Schotterparkplatz) für die Teilnehmer kostenlos Stellplätze zur Verfügung. Stromanschlüsse sind nicht vorhanden.

Hotels und Pensionen können durch eigene Recherche oder über das Tourist Büro Strande, E-Mail info@strande.de, Tel. 04349-290, gebucht werden.

Damen- u. Herrentoiletten befinden sich fußläufig an der Rückseite des Surf KIOSK.

Duschmöglichkeiten werden in der nahe gelegenen Grundschule Strande befristet zur Verfügung gestellt (Samstag und Sonntag, nach den Wettfahrten. Siehe Aushang Regattabüro).

Gemeinschaftsverpflegung ist nicht vorgesehen.

Für die Teilnehmer werden im Club-Zelt nichtalkoholische Getränke, Obst und Kleinigkeiten und am Sonntag Kaffee, Brötchen und Aufschnitt angeboten (Angehörige gegen Spendenbeitrag)

18.2 Hunde sind auf dem Clubgelände sowie im Strandbereich ("Hundestrand") an der Leine zu führen.

Zuwiderhandlungen gegen die Anleinpflicht können mit einer Geldbuße durch das Ordnungsamt geahndet werden.

Das Veranstaltungsgelände befindet sich in einem Landschaftsschutzgebiet. Das Übernachten ist für die Teilnehmer zur mit einer Ausnahmegenehmigung zulässig, deren Auflagen einzuhalten sind (Aushang Regattabüro).

Anhang "Datenschutzhinweise"

Datenschutzhinweise gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) für die Durchführung der Wilhelmshavener Stadtmeisterschaften.

Mit den nachfolgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten durch uns als ausrichtendem Verein und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht.

 Verantwortliche Stelle Surf Club Kiel e. V. Postfach4211 24041 Kiel

Ansprechpartner ist Patricia Schymura (presse@surf-club-kiel.de)

 Zur Organisation der Regatta verarbeiten wir die personenbezogenen Daten, die uns die Regattateilnehmenden mit ihrer Meldung zur Regatta übermitteln. Es sind dies Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Verein, Bootstyp, Segelnummer und bei Regatten mit Alterswertungen der Geburtsjahrgang.

Im Rahmen der Durchführung der Regatta werden zudem Ergebnisse, rechnerische und optische Auswertungen, Positionsnachverfolgungen, auch in Form von Wettfahrtanalysen, den Teilnehmenden zugeordnet und öffentlich zugänglich gemacht, z.B. in Form von Start-/Teilnehmenden- und Ergebnislisten in Aushängen an der Tafel für Bekanntmachungen, sowie auf www.manage2sail.de

Im Rahmen der Durchführung und Abwicklung der Regatta werden die erforderlichen Daten insbesondere in Form von Ergebnislisten vom Verein *an für uns tätige Dienstleistende sowie* an die zuständige Klassenvereinigung *Deutsche Windsurfing Vereinigung e.V., Mühlenstraße 39 24361 Groß Wittensee,* zur Erstellung der Rangliste und zur Auswertung und Kontrolle der Meldungen und Ergebnisse an den Deutschen Segler-Verband e.V., Gründgensstraße 18, 22309 Hamburg übermittelt. Der Deutsche Segler-Verband veröffentlicht bei Meisterschaften die Namen, Vereine und Platzierungen der besten sechs Teilnehmenden auf seiner Webseite. *Unser Dienstleistender und* der DSV sind bzw. werden verpflichtet, Ihre Daten nur für die Veranstaltung und dessen Vor- und Nachbereitung einschließlich Ranglisten und übergreifender Wertungen zu verwenden. Eine kommerzielle Nutzung ist untersagt.

Im Zusammenhang mit seinem Satzungszweck (Förderung des Segelsports) veröffentlicht der Verein im Rahmen einer Berichterstattung über die Regatta personenbezogene Daten, Texte, Fotos und Filme der Regattateilnehmenden in seiner Vereinszeitung sowie auf seiner Homepage, in sozialen Medien und übermittelt diese Daten zur Sportberichterstattung ggf. an Print- und Telemedien sowie elektronische Medien. Dies betrifft insbesondere Start-, Teilnehmenden- und Ergebnislisten der Regatta. Die Veröffentlichung/Übermittlung von Daten beschränkt sich hierbei neben Fotos und Filmen auf Namen, Vereinszugehörigkeit und - soweit aus sportlichen Gründen erforderlich - Alter oder Geburtsjahrgang.

 Die Teilnehmenden können jederzeit gegenüber dem ausrichtenden Verein der Veröffentlichung von Einzelfotos ihrer Person widersprechen. Ab Zugang des Widerspruchs unterbleibt die Veröffentlichung/Übermittlung und der Verein entfernt vorhandene Fotos von seiner Homepage und aus den sozialen Medien.

Durch ihre Meldung zur Regatta und die damit verbundene Anerkennung der Regeln und dieser Datenschutzhinweise stimmen die Regattateilnehmenden der Erhebung, Verarbeitung (Speicherung, Veränderung, Übermittlung) und Nutzung ihrer personenbezogenen Daten in dem vorgenannten Ausmaß und Umfang zu. Eine anderweitige Datenverwendung ist dem ausrichtenden Verein nur erlaubt, sofern er aus gesetzlichen Gründen hierzu verpflichtet ist. Ein Datenverkauf ist nicht statthaft.

Alle Regattateilnehmenden haben im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften der EU-Datenschutz-Grundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetzes das Recht auf Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten Daten, deren Empfänger und den Zweck der Speicherung sowie auf Berichtigung, Löschung oder Sperrung dieser Daten. Zudem haben sie das Recht, die Einwilligung zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung dieser Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen sowie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover zu wenden. Nach vollständiger Abwicklung der Regatta werden die personenbezogenen Daten wieder gelöscht. Die Ergebnislisten der Regatta werden zu sportfachlichen Zwecken archiviert.

Strande, 28.04.2023